

## DEZENTRALE STEUERUNG MIT WIND- UND SONNENAUTOMATIK TYP W+3S+MM

Dezentrale Steuerung für mehrere Motore, berücksichtigt werden 3 Sonnenseiten. Aus Gründen des Bedienungskomforts und des geringen Leitungsaufwandes wird ein dezentrales Steuersystem vorgeschrieben. Jedem Antrieb ist ein Schaltgerät (Einzelsteuergerät) unmittelbar zugeordnet. Diese Schaltgeräte werden über eine Ringleitung (JY(St)Y 6x0,8mm) untereinander verbunden. Diese Schaltgeräte werden über eine Ringleitung (JY(St)Y 3x0,8mm) untereinander verbunden. Zentrale Befehle werden über diese Ringleitung durchgeschaltet. Die Netzversorgung (230 V) der Geräte wird der Rauminstallation entnommen.

### **Befehlsstruktur**

Die Bedienungsschalter in der Zentrale werden mit kurzem Impuls betätigt. Solange an den Zentraleingängen ein Befehl ansteht (AUF bzw. AB) ist kein Gegensteuern mit dem Einzelbefehlstaster möglich, da der Zentralbefehl grundsätzlich eine höhere Priorität hat. Die Laufzeit der Motore wird während des Zentralbefehles überwacht, nach max. 3 Minuten fallen die Ausgangsrelais automatisch ab - Ausnahme: Wind-Auf-Befehl. Die Einzelsteuerung der Motore ist danach möglich. Die Windsicherung hat im gesamten System absoluten Vorrang. Diese hebt, nachdem die Funktion geschaltet hat, sämtliche AB-Befehle auf und blockiert sie. Die Markisen werden in die obere Position gefahren (Sicherheit). Das Windmodul erhält sein Information vom außen montierten Windwächter.

### **Zentralsteuergerät:**

Microprozessor gesteuertes Automatikgerät mit Anzeige des Betriebszustandes. Es selektiert die durch die Lichtaufnehmer und den Windwächter gemessenen Impulse und vergleicht diese mit den eingestellten Sollwerten und schaltet dann die notwendigen Ein- bzw. Ausfahrbefehle. Durch einen Taster können alle Motore zentral betätigt werden. Die einstellbare Ein- und Ausschaltverzögerung verhindert, daß nicht bei jeder geringsten Wetteränderung die Sonnenschutzanlagen sofort Auf bzw. AB fahren

### **Einzelsteuergeräte:**

Microprozessor gesteuerte dezentrale Steuergeräte. Sie selektiert die zentralen Befehle der Ringleitung, bewerten diese und schalten dann die notwendigen Ein- bzw. Ausfahrbefehle. Durch einen Taster kann der entsprechende Motore einzeln betätigt werden. Ausnahme Prioritätsdauersignal der Zentrale. Durch betätigen der Schaltwippe z.B. „Auf“ zieht das entsprechende Relais an. Wird die Schaltwippe länger als ca. 1 Sec. gedrückt, bleibt das Relais in Selbsthaltung. Soll der Antrieb gestoppt werden, ist die Schaltwippe der Gegenrichtung kurz zu drücken. Wird die Taste länger gedrückt, schaltet die Gegenrichtung ein und geht nach ca. 1 Sec. in Selbsthaltung.

**Windwächter:** Stabiler 3-Schalenwindmesser aus nichtrostendem und wasserbeständigem Material einschließlich Halterung. Als Zusatzoption enthält der Windwächter eine thermostatisch geregelte Heizvorrichtung.

**Lichtaufnehmer:** Lichtwertmeßgeräte mit Halterung.

### **Leistungsabgrenzung:**

Lieferung aller obengenannter Steuer- und Meßgeräte. Erstellen des Kabelverlegungsplanes, der Steuerungs- und Motorpositionspläne. Die Montage und der elektrische Anschluß erfolgt bauseits.

Angebotenes

Fabrikat:.....Type:.....